

LURUP INFO

Newsletter Nr. 08 | Juni 2023

**Liebe Luruperinnen und Luruper,
liebe Interessierte,**

der Sommer ist in Lurup angekommen und die Pflanzen stehen in voller Blüte. So nimmt auch die Bepflanzung im "Pocketpark" an der Luruper Hauptstraße immer mehr Gestalt an und umschließt die Mini-Grünfläche. Über dieses und andere Projekte in Lurup berichten wir in diesem Newsletter. Außerdem weisen wir unten auf unsere Broschüre zur Integrierten Stadtteilentwicklung hin.

In der kommenden Woche findet zudem die nächste Sitzung des Luruper Forums statt, auf der ein anderes großes Bauprojekt vorgestellt wird: Der Technologiepark am Vorhornweg. Das Luruper Forum tagt am **Mittwoch, 28. Juni 2023, 19 Uhr, in der Grundschule Luruper Hauptstraße 131, 22547 Hamburg.**

Viel Spaß beim Lesen und einen schönen Sommer Ihnen!

POCKETPARK IM FRÜHJAHR FERTIGGESTELLT



Im April wurde der „Pocketpark“ an der Luruper Hauptstraße in Höhe der Hausnummer 124 fertiggestellt. Nach dem Abriss des eingeschossigen Gebäudes (ehemals Gaststätte „Taverna Zorbas“) und dem Neubau der Wohngebäude lag das kleine städtische Grundstück einige Zeit brach. Die Planungen für eine Mini-Grünfläche („Pocketpark“) an der viel befahrenen Luruper Hauptstraße dauerten leider länger als geplant. Ende 2022 konnte schließlich mit den Bauarbeiten begonnen werden, die im Frühjahr abgeschlossen wurden. Finanziert wurde die Mini-Grünfläche aus RISE-Mitteln und Mitteln des Bezirksamtes.

ALTE SCHULKATE WIRD DENKMALGERECHT SANIERT



Seit vier Jahren steht die alte Schulkate an der Luruper Hauptstraße / Ecke Lüttkamp leer und verfiel in den letzten Jahren immer mehr. Doch seit einiger Zeit wird gebaut. Nachdem das denkmalgeschützte Gebäude im Herbst 2022 zunächst gegen Witterungseinflüsse gesichert wurde, läuft nun die denkmalgerechte Sanierung durch einen renommierten Fachbetrieb - und unter Aufsicht des Denkmalschutzamtes. Ein großer Erfolg, der nicht zuletzt der Arbeit der engagierten Protagonistinnen der „Initiative Schulkate Lurup“ zu verdanken ist. Inwieweit die Schulkate in Zukunft öffentlich genutzt werden kann, ist noch nicht abschließend geklärt.

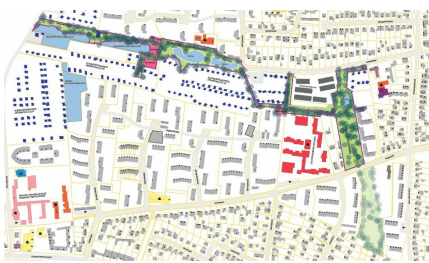
GOETHE-GYMNASIUM - NEUGESTALTUNG DES HAUPTINGANGSBEREICHES AM RISPENWEG



Am 10. Mai wurde die erste Stufe des Beteiligungsverfahrens zur Neugestaltung des Eingangsbereichs - einschließlich Fahrradabstellanlage und Müllplatz - durchgeführt. Die Ergebnisdokumentation wurde auf der Internetseite www.lurup.info veröffentlicht und kann auch als PDF-Dokument heruntergeladen werden. Mitte Juni wurden die Ergebnisse der ersten Beteiligungsphase von Schulbau Hamburg (SBH), der Schulleitung und dem Bezirksamt Altona ausgewertet. Nun wird der Vorentwurf durch das von SBH beauftragte Planungsbüro LILASP überarbeitet und angepasst sowie die Kosten ermittelt. Sobald der überarbeitete Planungsentwurf für die Schulhofflächen vorliegt, wird die Gebietsentwicklerin in Abstimmung mit dem Bezirksamt, SBH und der Schulleitung zu einer zweiten Beteiligungsveranstaltung einladen. Hier wird der geänderte Planungsentwurf vorgestellt und erläutert. Die Beteiligten können so überprüfen, inwieweit ihre Anliegen und Belange in die Planung eingeflossen sind.

Planskizze Vorentwurf: Planungsbüro LILASP

GRÜNVERBINDUNG FAHRENORT - SWATTEN WEG UND SPIELPLATZ WARTHESTRASSE



Im September und Oktober wurde die erste Stufe des Beteiligungsverfahrens zur Aufwertung der Grünverbindung und zur Neugestaltung des Spielbereichs / der Freizeitanlage Warthestraße (am sog. Ententeich) durchgeführt. Unter Berücksichtigung und Abwägung der Ideen und Anregungen aus dem Beteiligungsverfahren erarbeitet das vom Bezirksamt Altona mit der Planung beauftragte Büro Kontor Freiraumplanung kfp - in enger Abstimmung mit der Abteilung Stadtgrün des Bezirksamtes - derzeit entsprechende Planungsentwürfe. Die Entwürfe werden nach den Sommerferien der Öffentlichkeit vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Aufgrund der Erfahrungen aus der ersten Beteiligungsphase wird es diesmal getrennte Beteiligungsveranstaltungen für die Grünverbindungen und den Spielplatz Warthestraße geben. Über die Termine werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Übersichtsplan: kfp Landschaftsarchitekten

BROSCHÜRE ZUR INTEGRIERTEN STADTEILENTWICKLUNG UND NEUE PROJEKTE



Um den komplexen Prozess der Integrierten Stadtteilentwicklung in Lurup zu veranschaulichen, hat das Bezirksamt gemeinsam mit der Gebietsentwicklerin eine Broschüre erstellt. Sie erläutert die Struktur und die Ziele der RISE-Gebietsentwicklung in Lurup sowie die Strategien, mit denen diese Ziele erreicht werden sollen.

Die Broschüre steht unter www.lurup.info zum Download zur Verfügung und kann in gedruckter Form im Stadtteilbüro abgeholt werden. Das ausführliche Integrierte Entwicklungskonzept (IEK) kann ebenfalls im Downloadbereich heruntergeladen werden.

In der Broschüre (und im IEK) sind viele Projekte und Maßnahmen benannt, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Im Laufe des Prozesses entstehen aber auch immer wieder neue Ideen und konkrete Projektvorschläge. Darüber wird die Gebietsentwicklerin kontinuierlich im Luruper Forum berichten.

Blieben Sie gesund und in Kontakt mit uns!

Wir, das sind Isabel Maier und Ludger Schmitz - das Team der steg für Lurup. Die Koordinierung und Steuerung des Verfahrens in Lurup liegt bei Janie Wrage und Bernd Schnier vom Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung im Bezirksamt Altona. Wenden Sie sich gerne persönlich an uns.

Zu erreichen sind wir telefonisch unter 040/431393-22 (Isabel Maier) und 040/431393-33 (Ludger Schmitz) oder per E-Mail unter lurup.info@steg-hamburg.de.

Viele Grüße

Ihr Team der steg für Lurup



Herausgeber

steg Hamburg mbH
Schulterblatt 26-36

Kontakt

Isabel Maier
040/431393-22
isabel.maier@steg-hamburg.de

Ludger Schmitz
040/431393-33
ludger.schmitz@steg-hamburg.de

Weitere Informationen: www.lurup.info

Haftungsausschluss

Die in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig recherchiert. Dennoch kann der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen übernehmen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

steg Hamburg mbH
Eike Appeldorn
Schulterblatt 26-36
20357 Hamburg
Deutschland

+494043139338
eike.appeldorn@steg-hamburg.de